



Medienimpulse
ISSN 2307-3187
Jg. 55, Nr. 4, 2017
Lizenz: CC-BY-NC-ND-3.0-AT

Rezension: Urheberrecht für Lehrende – Ein
Leitfaden für die Praxis mit 80 Fragen und
Antworten von Peter Burgstaller

Walter Olensky

Verlag: Medien und Recht
Erscheinungsort: Wien
Erscheinungsjahr 2017
ISBN: 978-3-900741-71-3



Cover: Urheberrecht für Lehrende

von Peter Burgstaller

Quelle: Verlagshomepage

Nachdem es für den deutschen Markt schon zahlreiche Behelfe zum Thema Urheberrecht für Lehrende gibt, hat nunmehr der Wiener Verlag Medien und Recht mit dem Autor FH-Prof. Mag. Dr. Peter Burgstaller einen Leitfaden zu diesem Thema herausgegeben, der die österreichische Gesetzgebung berücksichtigt, da mit der fortschreitenden Vernetzung der Schulen, dem Internet und der Nutzung neuer Technologien im Unterricht das Urheberrecht eine immer größere Bedeutung in der schulischen Praxis gewinnt.

Der vorliegende Leitfaden gibt Lehrkräften in Schulen und Vortragenden im tertiären Bildungsbereich eine klar strukturierte Einführung in die Grundlagen des Urheberrechts. Dabei werden Inhalt und Reichweite der freien Werknutzungen für den Schul- und Unterrichtsgebrauch (Schulkopie, Weitergabe digitaler Dokumente, Online-Plattformen im Unterricht, Wiedergabe von Filmen im Unterricht) erläutert.

Getreu der Idee "Theorie folgt Praxis" werden die Fragenkomplexe an Hand von 80 Fragen und Antworten praxisgerecht behandelt, wobei nicht nur die Aspekte des Urheberrechts, sondern auch die des Datenschutzrechts mit einem Ausblick auf die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO – gültig ab 25.05.2018) behandelt werden.

Insgesamt liegt uns hier ein wichtiger, aktueller Arbeitsbehelf für Lehrkräfte und Unterrichtende an Universitäten und Hochschulen vor, die sich technischer Hilfsmittel und moderner Medien bedienen. Das Buch stellt nicht nur eine erste Orientierungshilfe dar, sondern vermag auch als Nachschlagewerk für urheberrechtliche Fragen im Unterricht gute Dienste zu leisten.

Aus dem Inhalt:

1. Grundlagen des Urheberrechts: A. Geistiges Eigentum – B. Das österreichische Urheberrechtsgesetz – C. Das urheberrechtlich geschützte Werk – D. Die Stellung des Urhebers – E. Verwertungsrechte (wirtschaftliche Rechte) – F. Leistungsschutzrechte – G. Schutzdauer – H. Fotos, Computeranimationen, Bildnisschutz und Stimmenimitation – I. Freie Werknutzungen – Grundlagen – J. Urheberrechtsverletzungen
2. Schul- und Hochschulurheberrecht: A. Die Vervielfältigung zum Schul- und Lehrgebrauch – Schulkopie (§ 42 Abs 6 UrhG) – B. E-Learning-Plattformen (§ 42g UrhG) – "Moodleparagraf" – C. Filmaufführungen in Schulen und Universitäten (§ 56c UrhG) – D. Zitatrecht – E. Sonstige freie Werknutzungen
3. Sonstige (hoch)schulrelevante Rechtsbereiche: A. Datenschutzrecht – B. E-Mail-Spamming – C. Kommunikationsapplikationen ("Apps")
4. 80 Fragen zum Schul- und Hochschulurheberrecht: A. Während des Unterrichts / in der Lehre – B. E-Learning-Plattformen / Blended Learning – C. Richtig Zitieren – D. Der Öffentlichkeit zugängliche Einrichtungen (Bibliotheken) – E. (Hoch)Schulveranstaltungen und -feste – F. Wer ist Urheber einer Leistung? – G. Prüfungen – H. Zweitverwertung von Werken – I. Kommunikation Schule/Lehrer – Schüler/Eltern – J. Werbung (Online/Offline) – Schulwebsite – K. Datenschutz

Im Anhang findet sich ein Auszug aus dem Urheberrechtsgesetz und aus anderen einschlägigen Gesetzen (Datenschutz-Anpassungsgesetz, E-Commerce-Gesetz, Telekommunikationsgesetz, Universitätsgesetz, ...)

Das Inhaltsverzeichnis findet sich online unter: http://www.medienrecht.com/files/inhaltsverzeichnis_1.pdf (letzter Zugriff 27.11.2017).